

	<p>Objekt: Weitbauchiges Gefäß mit kurzem Kegelhals</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stimming</p> <p>Inventarnummer: 1611</p>
--	---

Beschreibung

Das unverzierte Standbodengefäß besitzt einen tief liegenden, weit ausladenden Umbruch und einen kurzen aufgesetzten Kegelhals mit kleiner Mündung und gerade abgestrichenem Randabschluss. Auf der Schulter, direkt unter dem Halsansatz, sitzen vier aufgelegte ringförmig angeordnete Tonwülste (Ringwülste). Zu dieser Urne gehört ein Miniaturgefäß (Nr.1611a).

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / gebrannt
Maße:	Dm. Mündung 16 cm; Dm. Boden 11 cm; max. Dm. ca. 30 cm; H. 31 cm; Wandungsstärke 0,8 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Schermen
Wurde genutzt	wann	600-1 v. Chr.
	wer	
	wo	Mittellbegebiet

Schlagworte

- Grabgefäß (Archäologie)

- Jastorf-Kultur
- Urne
- Urnenbestattung
- Vorrömische Eisenzeit

Literatur

- Brandt, Jochen/Rauchfuß, Björn (Hrsg.) (2014): Das Jastorf-Konzept und die vorrömische Eisenzeit im nördlichen Mitteleuropa. Beiträge zur internationalen Tagung zum einhundertjährigen Jubiläum der Veröffentlichung „Die ältesten Urnenfriedhöfe bei Uelzen und Lüneburg“ durch Gustav Schwantes. Veröffentlichungen des Helms-Museums, Archäologisches Museum Hamburg, Stadtmuseum Harburg 105. Hamburg
- Liebschwager, Christa (1958): Die Latène-Zeit im Kreis Burg. Diplomarbeit Univ. Leipzig. Leipzig
- Marschallek, Karl-Heinz (1928): Die Chronologie der vorrömischen Eisenzeit im Mittelbegebiet. Diss. Univ. Tübingen. Schmiersow
- Müller, Rosemarie (1985): Die Grabfunde der Jastorf- und Latènezeit an unterer Saale und Mittelbe. Veröff. Landesmus. Vorgesch. Halle 38. Berlin